Beckh, August von

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **33/34 (1899)**

Heft 19

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stadthaus in Baulmes (Waadt). Bd. XXXIII S. 46.) Es sind 24 Entwürfe eingegangen. Den I. Preis (450 Fr.) erhielt Arch. *Jean Béguin* in Neuenburg, den II. Preis (350 Fr.) Arch. *Verrey* und *Heidel* in Lausanne, je einen III. Preis (ex aequo, 250) Fr.) Arch. *Charles Borgeaud* in Lausanne und Arch. *Robert Convert* in Vevey, einen IV. Preis (200 Fr.) Arch. *Regamey* und *Meyer* in Lausanne. Zwei Entwürfen hat das Preisgericht eine ehrende Erwähnung zuerkannt.

Nekrologie.

† **A. von Beckh.** Im hohen Alter von 90 Jahren ist in Stuttgart am 6. d. M. Baurat a. D. *August von Beckh*, *Ehrenmitglied* des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins, verschieden. Anlass zu der Auszeichnung des Verstorbenen durch den Verein war seine verdienstvolle Thätigkeit im schweizerischen Eisenbahnbau zu einer Zeit, wo ausländischen Fachmännern vielfach Gelegenheit geboten wurde, an der Schaffung des ersten Hauptbahnnetzes unseres Landes mitzuwirken. Baurat v. Beckh, aus Friedrichshafen in Württemberg stammend, hatte sich dort bereits im Dienste der Staatsbahnverwaltung den Ruf eines tüchtigen Eisenbahningenieurs erworben und u. a. den 286 *m* langen, steinernen Enz-Viadukt bei Bietigheim (mit zwei End- und zwanzig Mittelpfeilern) erbaut, als er i. J. 1853 zum Bau der rd. 82 *km* langen Zürich-Bodenseebahn (Zürich-Winterthur-Romanshorn) in die Schweiz berufen wurde. Für die Ausführung dieser Bahn hatte sich Ende Februar 1853, mit Dr. Alfred Escher an der Spitze, eine besondere Gesellschaft konstituiert, aus deren Verschmelzung mit der Nordbahn bekanntlich die Nordostbahn-Unternehmung hervorgegangen ist. Als Oberingenieur der Nordostbahn wirkte Beckh in den Jahren 1853—60. Seine Leistungen fanden die Anerkennung Eschers, der ihn anfangs der 60er Jahre beauftragte, gemeinsam mit Baudirektor Gerwig das von dem schweizerischen Topographen Ing. Wetli bearbeitete Vorprojekt für die Gotthardbahn zu begutachten. Ein Resultat der bezüglichen Studien war das sogenannte Expertenprojekt im Zusammenhang mit der Schrift «Die Gotthardbahn in technischer Beziehung» vom Dezember 1864, enthaltend die technischen Gutachten Beckhs und Gerwigs, welche mit andern finanziellen und technischen Gutachten die Grundlage der Propaganda der Gotthardvereinigung für die Verwirklichung des grossen Unternehmens bildeten. Ein weiteres bemerkenswertes Werk des Verstorbenen in der Schweiz ist das Projekt für die in den Jahren 1871—75 von der N.-O.-Bahn ausgeführte Bötzbergbahn Basel-Brugg (48 *km* Baulänge), die in der Station Pratteln von der Centralbahnlinie Basel-Olten abzweigt und in Brugg an die N.-O.-Bahnlinie Aarau-Brugg-Zürich anschliesst. — Seit Anfang der 70er Jahre bis zu seinem Tode hat Beckh in seiner Heimat, zeitweise in Böblingen, grösstenteils in Stuttgart zugebracht. Bis in die letzten Jahre rüstig und geistesfrisch, war ihm ein schöner Lebensabend beschieden. Die schweizerischen Fachgenossen werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

† **Paul Weidner**, kgl. sächsischer Baurat, Begründer und Teilhaber der vor wenigen Jahren aufgelösten nahmhaften Dresdener Architekten-Firma Giese & Weidner, ist Anfang dieses Monats in Dresden gestorben.

Litteratur.

Eingegangene litterarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Petite Encyclopédie pratique du bâtiment. Publié sous la direction de *L. A. Barré*, ingénieur des arts et manufactures, professeur à l'Association polytechnique. No. 7: Serrurerie et Menuiserie en fer. No. 8: Peinture, Vitrerie, Pavages, Carrelages. No. 9: Chauffage, Fumisterie. Ventilation, Eclairage, Electricité. No. 10: Distribution d'eau, Assainissement. No. 11: Couverture, Plomberie, Zingage etc. No. 12: Lois et Règlements concernant la construction. — Collection complète en 12 volumes. Paris 1898. E. Bernard & Cie., 29 Quai des Grands-Augustins. Prix du volume broché 1,50 fr.

Théorie du Chauffage au gaz et son application. Par *Gaston Kern*, ingénieur, directeur de l'usine à gaz de Strasbourg. Extrait du «Bulletin de la société industrielle de Mulhouse» Fascicule d'Août — Septembre — Octobre — Novembre 1898. Mulhouse. 1898. Veuve Bader et Cie.

Vorlesungen über mechanische Technologie der Metalle, des Holzes, der Steine und anderer formbarer Materialien. Von *Friedrich Kick*, Reg.-Rat und Professor a. d. techn. Hochschule in Wien. Mit vielen Abbildungen. III. Heft. Leipzig und Wien. 1898. Verlag von Franz Deuticke. Preis 5,50 M.

Graphische Darstellung der schweizerischen hydrometrischen Beobachtungen, sowie der Lufttemperaturen und Niederschlagshöhen für das Jahr 1897. Bearbeitet und herausgegeben von der *hydrometrischen Abteilung des eidg. Oberbauinspektorates.*

Die Akkumulatoren für Elektricität. Von Professor Dr. *Edmund Hoppe.* Mit zahlreichen in den Text gedruckten Abbildungen. Dritte, neubearbeitete Auflage. 1898 Berlin. Verlag von Julius Springer. Preis 8 M.

Winke und Bausteine zur Revision des Baugesetzes vom 23. April 1893. Von *A. Geiser*, Stadtbaumeister in Zürich. April 1899.

Redaktion: A. WALDNER
Flössergasse Nr. 1 (Selnau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittelung.

Gesucht auf ein städtisches Wasserwerk ein junger *Ingenieur.* (1195)

On cherche un *ingénieur* comme professeur de l'électricité pratique pour une école de monteurs-électriciens en Espagne. (1196)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* zur Leitung eines grossen Elektricitätswerkes in Südamerika. Kenntnis des Französischen erforderlich. (1197)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

XXX. Adressverzeichnis.

Die Mitglieder werden ersucht, für den Text des Adressverzeichnisses

Adressänderungen

und Zusätze **beförderlich** einsenden zu wollen.

Der Sekretär: *H. Paur.*

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
15. Mai	Hermann Siegrist, Architekt	Winterthur, Schützenstrasse 26	Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten zum Neubau der Herren Meyerhofer & Fries, Wülflingerstrasse in Winterthur.
15. »	Paul Reber, Architekt	Basel, Missionsstr. 41	Schreinerarbeiten zur Vergrösserung der pathol. Anstalt in Basel.
15. »	Karl Moser, Arch.	Aarau	Kirchenrenovation und Turmaufbau in Kirchdorf.
16. »	Ed. Joos, Architekt	Schaffhausen	Bauschmiede- und Spenglerarbeiten für das neue Bürgerheim auf dem Emmersberg in Schaffhausen.
17. »	Direktion der eidgen. Bauten	Bern, Bundeshaus Westbau Zimmer Nr. 127	Schreinerarbeiten (zweiter Teil) für das neue Postgebäude in Freiburg.
17. »	D. Keiser, Arch.	Zug	Schreiner- und Glaserarbeiten für die neue Turnhalle in Zug.
20. »	Baubureau bei der neuen Rheinbrücke	Rheinfelden	Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schmiede-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für einen Neubau des Herrn Habich-Dietschy in Rheinfelden.
20. »	Kantonales Hochbauamt	Zürich, Untere Zäune 2, Zimmer Nr. 3	Maurer- und Granitarbeiten für einen Gartensockel beim Pfarrhaus Pfäffikon.
20. »	Gemeindeschreiberei	Interlaken	Bau der Mühlezelg- und Gartenstrasse in Interlaken. Kostenvoranschläge 14430 und 24000 Fr.
22. »	Ed. Peter-Gisler, Präs. d. Baukom.	Rutschweil-Dägerlen (Zürich)	Erd-, Maurer, Zimmermanns-, Steinhauer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser-, Maler- und Dachdeckerarbeiten zu einem neuen Primarschulhaus in Rutschweil.
31. »	Rüdlinger, a. Gemeinderat	Fusseln (St. Gallen)	Zimmermanns- und Schreinerarbeit, Maurerarbeit (Versetzen eines Kamins), Deckerarbeit (Rundschindelbeschlag), Glaser- und Spenglerarbeit (Blechdach) zur Reparatur am Konsumgebäude in Wildhaus.